128 8000 0.00



Bedienungsanleitung

1 Inhaltsverzeichnis

2 Abbildungsverzeichnis

3 Einführung / Vorwort

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen EGO!

EGO TALK ist die clevere Einsteigerlösung für das Telefonieren im Auto: leicht zu bedienen, edel und kompakt – mit Bluetooth und Hörgenuss inklusive. Enthalten ist auch die MP3-Abspielfunktion für Ihr Mobiltelefon, Ihren iPod™ oder andere MP3-Player. Genießen Sie Musik direkt über die Fahrzeug-Lautsprecher, natürlich in Stereoqualität.

Der Einbau der EGO TALK in das Fahrzeug erfordert spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten. Wir empfehlen daher, den Einbau in einer Fachwerkstatt vornehmen zu lassen.

Bitte versichern Sie sich vor dem Einbau in Ihr Fahrzeug, dass Ihr Telefon korrekt mit der EGO TALK zusammenarbeitet. Fragen Sie ggf. Ihren Händler oder Ihre Fachwerkstatt. Gern steht Ihnen auch unser Service für Auskünfte zur Verfügung. Weiterführende Informationen zur Kompatibilität mit verschiedenen Mobiltelefonen finden Sie auf unserer Homepage.

4 Sicherheitshinweise

1. **Unsachgemäßer Einbau** – Unsachgemäßer Einbau kann zu Schäden am Gerät oder am Fahrzeug führen! Für den Einbau der Anlage sind spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten erforderlich. Es wird dringend empfohlen, den Einbau in einer Fachwerkstatt durchführen zu lassen.
2. **Verletzungsgefahr** – Ungeeignete Einbaustellen können Verletzungen bei einem Verkehrsunfall verursachen oder Sicherheitseinrichtungen unwirksam machen. Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Einbau"!
3. **Verletzungsgefahr / Materialschäden** – Beim Aushebeln von Verkleidungen kann spitzes oder scharfes Werkzeug zu Verletzungen und Materialschäden führen. Hebeln Sie Teile vorsichtig aus. Üben Sie keinen direkten Druck auf Anschlusskabel aus.
4. **Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit** – Unaufmerksamkeit kann zu gefährlichen Verkehrssituationen führen. Auch im Freisprechen müssen Sie Ihre Aufmerksamkeit stets auf das Verkehrsgeschehen richten. Verzichten Sie in schwierigen Situationen gegebenenfalls auf ein Telefonat!
5. **Beschädigung des Airbags** – Wird ein falscher Einbauplatz gewählt, kann der Airbag beschädigt oder in seiner Funktion beeinträchtigt werden. Bringen Sie die Komponenten außerhalb des Wirkungsbereichs der Airbags an!
6. **Isolationsschäden** – Beschädigte Isolierungen können zu Geräteschäden führen. Die Kabel dürfen in verlegtem Zustand nicht auf Zug beansprucht werden. Führen Sie die Kabel so, dass sie nicht gequetscht werden oder scheuern.
7. **Schäden durch Verpolung oder Kurzschluss** – Falsch angeschlossene Kabel oder Kurzschluss können zu schweren Geräteschäden führen. Bevor Sie die Installation beginnen, ist unbedingt die Autobatterie abzuklemmen.
8. **Beschädigung wichtiger Fahrzeugteile** – Beim Bohren von Befestigungslöchern oder Eintreiben von Blechschrauben können wichtige Fahrzeugteile oder Leitungen beschädigt werden. Achten Sie auf ausreichende Baufreiheit auch hinter den Schrauben- und Bohrlöchern!
9. **Beeinflussung der Bordelektronik** – Trotz hoher Abstrahlungssicherheit kann es bei unsachgemäßem Einbau zu Beeinflussungen der Bordelektronik kommen. Beachten Sie die Hinweise des Fahrzeugherstellers!
10. **Bestimmungsgemäßer Gebrauch** – Diese Anlage ist ausschließlich für den Gebrauch mit Mobiltelefonen in Kraftfahrzeugen bestimmt.
11. **Schäden durch falsche Ersatzteile** – Falsche Ersatz- oder Austauschteile können zu Störungen führen. Verwenden Sie nur die im Abschnitt „Ersatzteile und Zubehör" aufgeführten Teile!
12. **Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit** – Zu Ihrer eigenen Sicherheit nehmen Sie bitte keine Koppelprozedur vor, während Sie fahren!

5 Lieferumfang / Verpackungsinhalt

[1] Elektronikbox
[2] Bedienteil
[3] Mikrofon
[4] ISO-Kabel für Anschluss an das KFZ
[5] Adapterkabel
[6] Klebepad
[7] Quick Guide
[8] Sicherheitshinweise

[1] [4] [2] [3] [6] [5] [7] [8]

Abb. 01: Lieferumfang



BITTE VERGEWISSERN SIE SICH über die Vollständigkeit der Lieferung. Im Falle von Fehlteilen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an unsere Servicehotline: 0800 0 393 393, Mo – Do 7.00 – 17.00 Uhr, Fr 7.00 – 16.00 Uhr

6 Einbauanleitung

6.1 Voraussetzungen feststellen

Informieren Sie sich bitte vor Einbau der EGO TALK, welche Funktionen und Anschlussmöglichkeiten Ihr Autoradio besitzt. Vorteilhaft sind Radio-Stummschaltung, Telefoneingang sowie Line-In-Eingang. Welche dieser Eingänge Ihr Autoradio besitzt, entnehmen Sie bitte den Unterlagen Ihres Autoradios.

6.1.1 Fahrzeug

Die Freisprechanlage darf nur in Fahrzeuge mit einer Bordspannung von 12 V, Minuspol an Masse, eingebaut werden. Falls kein Autoradio vorhanden ist, ist ein Zusatzlautsprecher erforderlich. Für die Befestigung der Aufnahme für den optional erhältlichen Ladehalter ist eine fahrzeugspezifische Halterung erforderlich, die Sie im Fachhandel erwerben können.

6.1.2 Telefon

Um diese Anlage betreiben zu können, muss ein kompatibles Bluetooth® Telefon vorhanden sein. Auf der Internetseite *www.fwd-online.de* können Sie eine Liste der unterstützten Bluetooth® Telefone einsehen.

6.1.3 Muting (Radio-Stumm-Schaltung)

Die Mutingfunktion (Radio-Stumm-Schaltung) sorgt dafür, dass während eines Telefongespräches der Radioton ausgeschaltet wird. Die Stummschaltung wird durch die Anlage unterstützt. Ob Ihr Autoradio einen Mutinganschluss hat, entnehmen Sie den Unterlagen zum Autoradio. Sollte Ihr Autoradio keinen Muting-Anschluss besitzen, können Sie die optional erhältliche Stereo Mute Box verwenden, um die Stummschaltung der Lautsprecher zu realisieren.

6.1.4 Zusatzlautsprecher / Telefonanschluß des Autoradios

Die Umschaltung der Radiolautsprecher auf die Anlage erfolgt durch Schaltkontakte. Diese sind für eine maximale Lautsprecherleistung von 35 W (Sinus) ausgelegt. Lautsprecherleistungen über 35 W führen zu vorzeitigem Verschleiß der Schaltkontakte. Benutzen Sie bei höheren Ausgangsleistungen entweder den Telefonanschluß des Autoradios oder einen externen Lautsprecher 5 W / 4 Ohm. Dieser Anschluss ist nur für die Gesprächswiedergabe ausgelegt.

6.1.5 Line-In am Autoradio

Für die Musikwiedergabe in Stereoqualität ist ein Line-In-Anschluss am Autoradio erforderlich. Als Anschlussvarianten für

den Line-In kann das Autoradio über einen Line-In per Mini-ISO (Anschlussblock C), 3,5 mm-Klinkenbuchse oder Chinch-Anschluss verfügen. Für die Verbindung zwischen dem Line-Out der EGO TALK und der Anschlussvariante des Line-In an Ihrem Autoradio ist die Installation eines entsprechenden Verbindungskabels notwendig. Sollte Ihr Autoradio über keinen Line-In-Anschluss verfügen, so können Sie die optional erhältliche Stereo Mute Box für die Stereo-Musikwiedergabe über die vorderen Fahrzeug-Lautsprecher verwenden.

6.2 Verbauorte



VERLETZUNGSGEFAHR! Ungeeignete Einbauorte können bei einem Verkehrsunfall Verletzungen verursachen oder Sicherheitseinrichtungen unwirksam machen!

6.2.1 Kabellängen prüfen

Bevor Sie die Komponenten dauerhaft befestigen, prüfen Sie, ob die Einbauplätze so gewählt sind, dass die Kabellängen ausreichen, um die Einzelteile miteinander zu verbinden.

6.2.2 Auswahl des Montageortes für die Elektronikbox

In der Elektronikbox ist die Bluetooth®-Antenne für die Verbindung zum Mobiltelefon enthalten. Die Abstrahlung erfolgt vorzugsweise in Richtung der Frontseite. Deshalb sollte beim Verbau im Fahrzeug diese in den Fahrgastraum hineinsehend montiert werden (siehe Abb. 02). Eine senkrechte Montage ist optimal. Metallische Abschirmungen zwischen der Frontblende und dem Fahrgastraum wie Blenden aus Metall oder metallisierte Kunststoffe sind unzulässig, da hierdurch die Bluetooth®-Verbindung gestört wird. Verbauorte hinter anderen Geräten wie hinter dem Autoradio, hinter dem Armaturenbrett oder oberhalb eines mit Metall gesicherten Handschuhfaches sind ungeeignet.

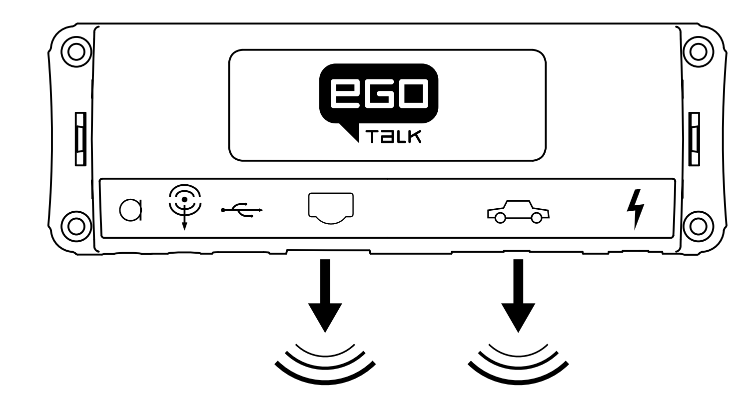


Abb. 02: Senderichtung Bluetooth®-Antenne

Eine Abdeckung aus Kunststoff, textilen Materialien oder Holz ist völlig unproblematisch.

Weiterhin sind ungeeignet:
Bein- und Kniebereich, eventueller Aufprallbereich des Kopfes, Wirkungsbereich des Airbags, Motorraum

Für die Elektronikbox geeignet:
Beifahrerbereich neben der Mittelkonsole unter der Verkleidung, fahrzeugspezifische Einbaukonsole (Fachhandel)
Vorgeschlagene Verbauorte entnehmen Sie bitte aus dem rechten Bild.

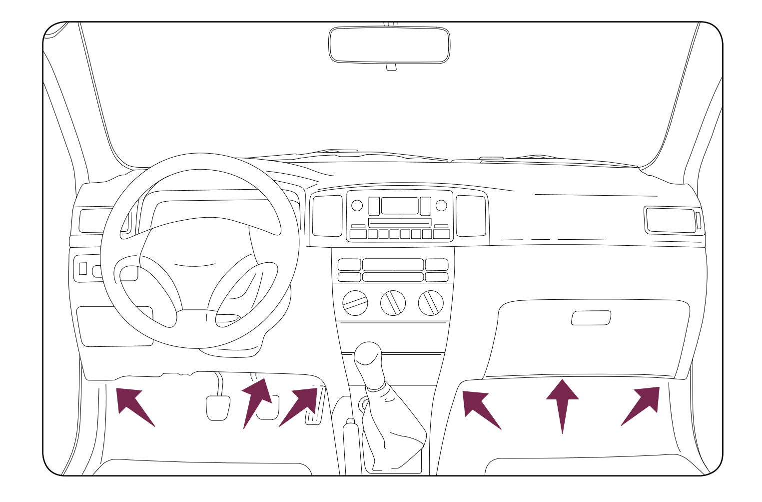


Abb. 03: Verbauort Elektronikbox

6.2.3 Auswahl des Montageortes für das Mikrofon

Für das Mikrofon ungeeignet:
in Lautsprechernähe (weniger als 80 cm Abstand), unter dem Armaturenbrett, im Luftstrom des Fensters oder des Lüfters

Für das Mikrofon geeignet:
wenn Sprachschall ungehindert auf das Mikrofon trifft (der Abstand zwischen Sprecher und Mikrofon sollte ca. 35 cm sein), an der A-Säule (zwischen Front- und Seitenscheibe), neben der Fahrersonnenblende, auf dem Armaturenbrett

6.2.4 Auswahl des Montageortes für das Bedienteil

Für das Bedienteil ungeeignet:
Wirkungsbereich des Airbags, eventueller Aufprallbereich des Kopfes, außerhalb der Reichweite des Fahrers

Für das Bedienteil geeignet:
im Bereich oberhalb des DIN Einbauschachtes, in der Nähe des Lenkrades (hier an einer Stelle, die vom Fahrer gut einsehbar und erreichbar ist)

6.3 Einbau



BESCHÄDIGUNG WICHTIGER FAHRZEUGTEILE! Beim Bohren von Befestigungslöchern oder Eintreiben von Blechschrauben können wichtige Fahrzeugteile beschädigt werden. Achten Sie auf ausreichende Baufreiheit auch hinter den Schrauben- und Bohrlöchern!

6.3.1 Elektronikbox befestigen

Für eine Reihe von PKW-Typen sind im Fachhandel Einbaukonsolen erhältlich. Sie nehmen alle Elemente der Anlage, auch die Elektronikbox, auf. Wenn keine Einbaukonsole verwendet wird, gehen Sie wie folgt vor:

Befestigungspunkte festlegen
Achten Sie darauf, dass ca. 70 mm Platz für die Steckverbindungen frei bleibt. Markieren Sie die Schraubenpositionen.

Elektronikbox befestigen
Benutzen Sie zur Befestigung der Elektronikbox vier Blechtreibschrauben mit den entsprechenden Unterlegscheiben. Wir empfehlen eine Blechtreibschraube mit den Maßen „ST 2,9x25 DIN 7981". Diese sind optimal für die Befestigung der Elektronikbox geeignet. Bohren Sie mit einem 2-mm-Bohrer vor.

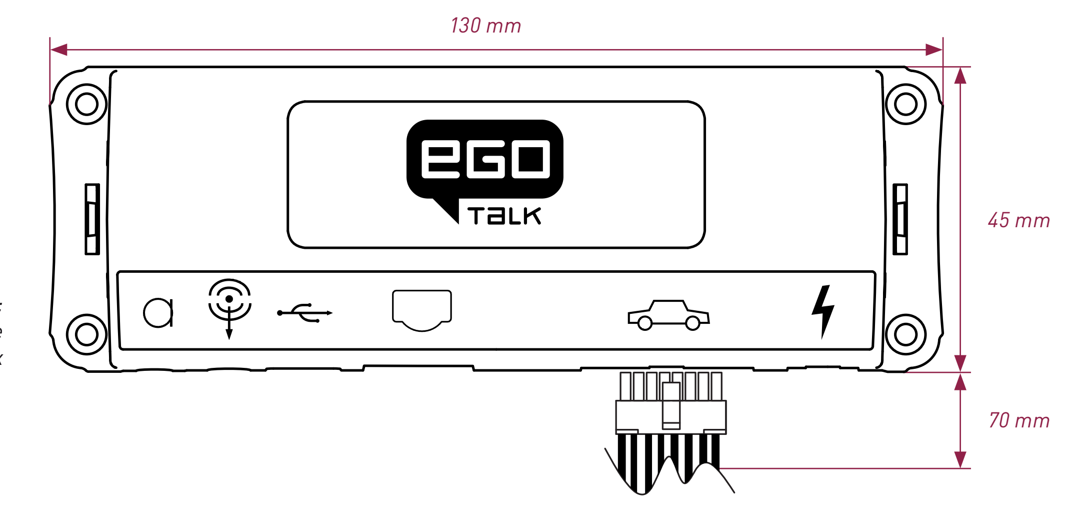


Abb. 04: Einbaumaße Elektronikbox

6.3.2 Mikrofon befestigen

Befestigungspunkt festlegen
Der Mikrofonhalter hat auf seiner Rückseite einen selbstklebenden Streifen. In Form und Größe muss die Auflagefläche zur Klebefläche am Mikrofonhalter passen. Das Anschlusskabel muss bis zur Elektronikbox reichen! Positionieren Sie das Mikrofon mit seiner Schallöffnung in Sprechrichtung.

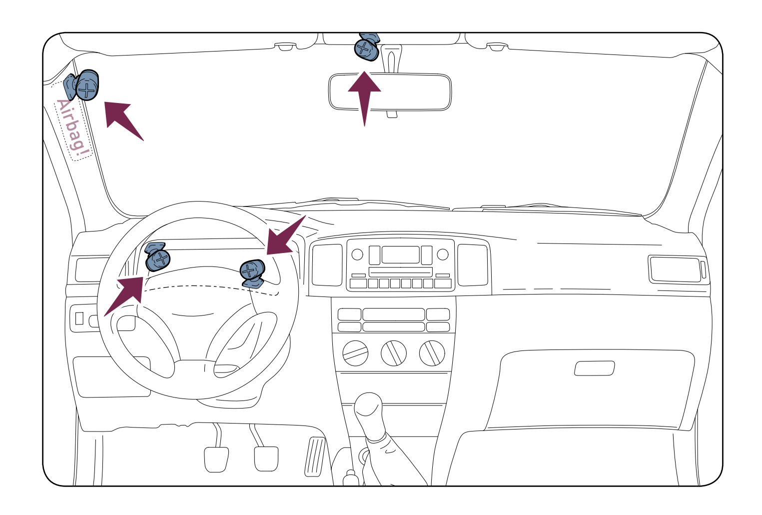


Abb. 05: Einbauort Mikrofon
Das Bild zeigt eine der möglichen Einbaupositionen für das Mikrofon. Das Mikrofon kann alternativ auch mittels des mitgelieferten Clips an der Sonnenblende befestigt werden.

Klebestelle reinigen/entfetten
Klebeflächen müssen frei von Fett und Staub sein. Reinigen Sie die vorgesehene Stelle mit einem geeigneten Reinigungsmittel wie z.B. Spiritus. Verwenden Sie nur solche Mittel, die Kunststoffe oder lackierte Holzflächen nicht anlösen und selbst nicht fettend wirken. Ungeeignet sind z.B. Waschbenzin, Azeton, Terpentin, Tri-Chlor-Ethylen und ähnliche Reinigungsmittel.

Mikrofonhalter ankleben
Ziehen Sie die Schutzfolie vom Klebestreifen ab. Halten Sie den Mikrofonhalter im Abstand von einigen Millimetern über die gewünschte Einbauposition. Prüfen Sie die Position nochmals. Eine spätere Korrektur des angeklebten Teils ist nicht möglich. Setzen Sie den Mikrofonhalter auf die Klebestelle und üben Sie kurz mäßigen Druck aus.

Mikrofon befestigen
Befestigen sie nun das Mikrofon durch aufstecken am Halter und richten es in Sprechrichtung aus.

6.3.3 Bedienteil befestigen

Befestigungspunkt festlegen
Das Bedienteil wird mittels des mitgelieferten Klebepads auf einer glatten Oberfläche befestigt. Auf eine gute

Erreichbarkeit durch den Benutzer sollte geachtet werden.

Klebestelle reinigen/entfetten
Die Klebeflächen im Fahrzeug müssen frei von Fett und Staub sein. Reinigen Sie die vorgesehene Stelle mit einem geeigneten Reinigungsmittel wie z.B. Spiritus. Verwenden Sie nur solche Mittel, die Kunststoffe oder lackierte Holzflächen nicht anlösen und selbst nicht fettend wirken. Ungeeignet sind z.B. Waschbenzin, Azeton, Terpentin, Tri-Chlor-Ethylen und ähnliche Reinigungsmittel.

Bedienteil ankleben
Legen Sie die Kabelrichtung auf der Bedienteilrückseite fest und kleben Sie zur Fixierung das Klebepad darüber. Halten Sie das Bedienteil im Abstand von einigen Millimetern über die gewünschte Einbauposition. Prüfen Sie die Position nochmals. Eine spätere Korrektur des angeklebten Teils ist nicht möglich. Setzen Sie das Bedienteil auf die Klebestelle und üben Sie kurz mäßigen Druck aus.

6.4 Anschlusskonzept

Installation für Gesprächswiedergabe bei einem Autoradio mit Mute-Eingang jedoch ohne Telefoneingang
Die Gesprächswiedergabe erfolgt bei dieser Anschlussvariante über den vorderen rechten Autolautsprecher. Während der Gesprächsdauer ist das Autoradio über den Mute-Eingang stumm geschaltet.



HINWEIS: Beachten Sie bitte die Informationen zum Anschluss der Mute-Leitung des ISO-Anschlusskabels entsprechend Abschnitt „6.5.1 Prüfung der Mute-Eingänge“.

Installation für Gesprächswiedergabe bei einem Autoradio mit Telefon- und Mute-Eingang
Die Gesprächswiedergabe erfolgt bei dieser Anschlussvariante über die vom Autoradio unterstützten Autolautsprecher. Während der Gesprächsdauer wird das Autoradio per Mute-Eingang auf den Telefoneingang umgeschaltet. Um den Telefoneingang Ihres Autoradios anzusteuern, muss der Lautsprecherausgang der EGO TALK mit dem Telefoneingang des Autoradios verbunden werden. Dafür sind die violette und die grüne Leitung des 14poligen Anschlusssteckers des ISO-Kabels zum Telefoneingang des Autoradios zu führen.

Die grüne und violette Leitung sind vom ISO-Stecker zu trennen. Dann wird die grüne Leitung (Pin 14 am 14poligen Anschlussstecker) mit dem „Telefoneingang –“ und die violette Leitung (Pin 7 am 14poligen Anschlussstecker) mit dem „Telefoneingang +“ der Mini-ISO-Buchsen verbunden.
Informationen zum Telefoneingang Ihres Autoradios entnehmen Sie bitte der Einbau- und Bedienungsanleitung Ihres Autoradios.

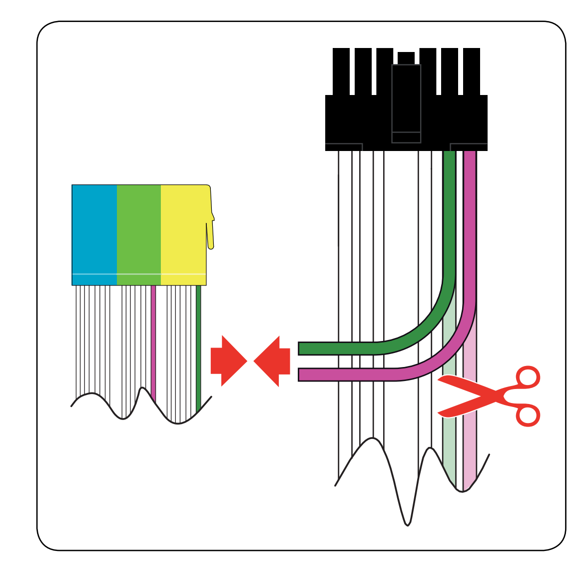


Abb. 06: Anschluss Mini-ISO-Stecker

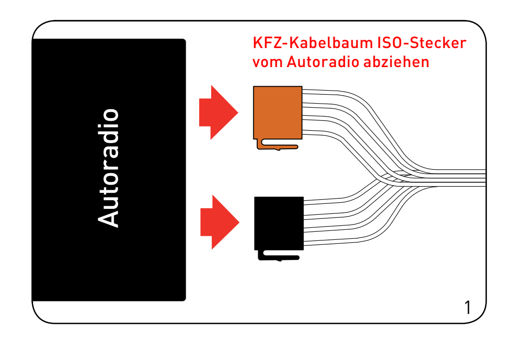


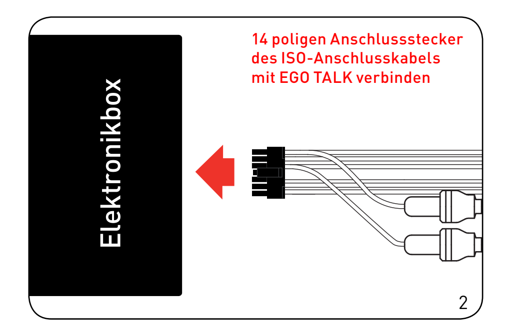
HINWEISE: Verfügt Ihr Autoradio über eine hier nicht aufgeführte Anschlussvariante des Telefoneingangs, so wenden Sie sich bitte bei der Installation an eine Fachwerkstatt. Des Weiteren beachten Sie bitte die Informationen zum Anschluss der Mute-Leitung des ISO-Anschlusskabels entsprechend Abschnitt „6.5.1 Prüfung der Mute-Eingänge“.

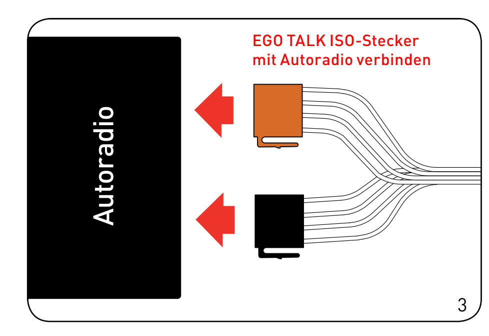
6.5 Installation des ISO-Anschlusskabels

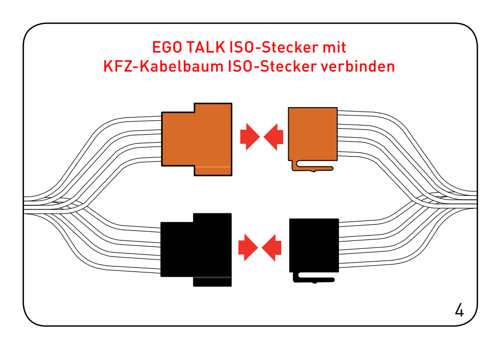
Bevor mit der Installation des Kabels begonnen wird, muss die Batterie abgeklemmt werden. Dazu ist das Massekabel vom Minuspol der Batterie abzuklemmen. Der Installationsvorgang des Kabels ist den Abbildungen zu entnehmen.

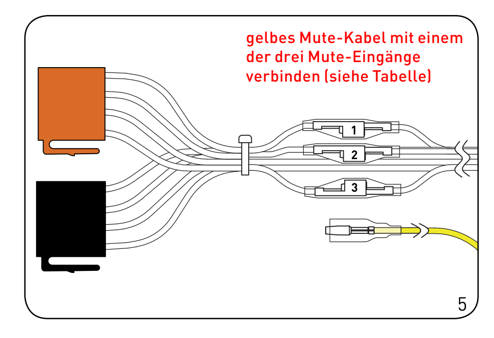
Abb. 07: Installationsvorgang











Nach Abschluss der Installation ist das Massekabel an den Minuspol der Batterie anzuklemmen.

6.5.1 Prüfung der Mute-Eingänge

In Bild 5 der Abbildung 07 sind die Mute-Eingänge 1–3 zu sehen. An einen dieser Eingänge wird das gelbe Mute-Kabel der Freisprecheinrichtung angeschlossen. Welcher Mute-Eingang zu nutzen ist, entnehmen Sie bitte der Tabelle:

*Abb. 08:
Pin-Belegung
typabhängig*

		Buchsenkontaktgehäuse	
Radio-Typ	**Pin**	**Leitungsfarbe**	**Funktion**
Audi, Volkswagen, Grundig	1		
	2		Mute
	3		
	4	blau	Zündung (Kl. 15)
	7	rot	Dauerplus (Kl. 30)
	8	braun	Masse (Kl. 31)

		Buchsenkontaktgehäuse	
Radio-Typ	**Pin**	**Leitungsfarbe**	**Funktion**
Ford, Mercedes, Porsche, Becker	1		
	2		
	3		Mute
	4	rot	Dauerplus (Kl. 30)
	7	blau	Zündung (Kl. 15)
	8	braun	Masse (Kl. 31)

		Buchsenkontaktgehäuse	
Radio-Typ	**Pin**	**Leitungsfarbe**	**Funktion**
Blaupunkt	1		
	2		Mute
	3		
	4	rot	Dauerplus (Kl. 30)
	7	blau	Zündung (Kl. 15)
	8	braun	Masse (Kl. 31)

		Buchsenkontaktgehäuse	
Radio-Typ	**Pin**	**Leitungsfarbe**	**Funktion**
Philips	1		Mute
	2		
	3		
	4	rot	Dauerplus (Kl. 30)
	7	blau	Zündung (Kl. 15)
	8	braun	Masse (Kl. 31)

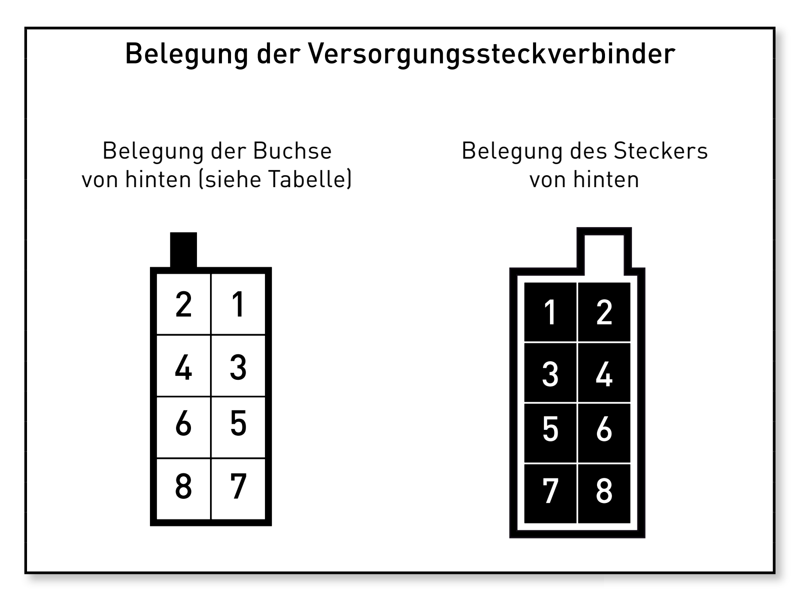


*Abb. 09:
Steckerbelegung*

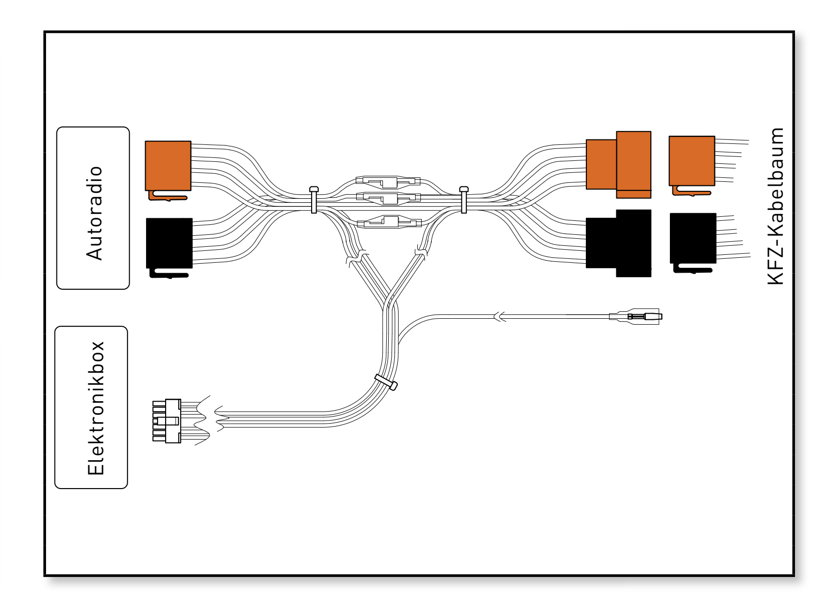
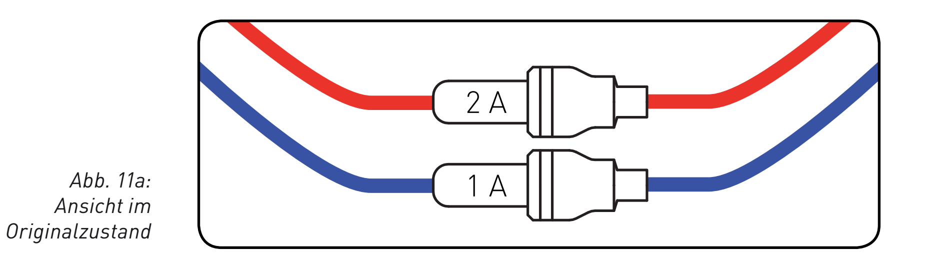


*Abb. 10:
Anschluss System*

6.5.2 Kontrolle der Installation

Wenn das ISO-Anschlusskabel richtig angeschlossen ist, bleibt beim Abschalten der Zündung während eines bestehenden Gesprächs dieses bis zum Gesprächsende bestehen. Die Anlage schaltet sich nach Gesprächsende aus. Geht die Anlage unverzüglich nach dem Abschalten der Zündung aus, dann muss das Zündkabel (blau) mit dem Spannungsversorgungskabel (rot) vertauscht werden (siehe Bild 11b).

Abb. 11a: Ansicht im Originalzustand



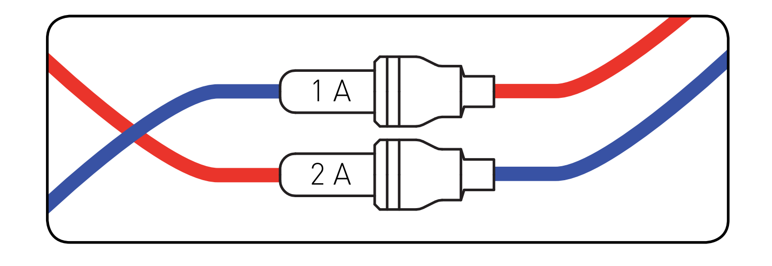


Abb. 11b: Ansicht nach Kabeltausch



BITTE BEACHTEN SIE, dass die Sicherungen beim Aufschrauben der Sicherungshalter auch dort verbleiben und nicht vertauscht werden!

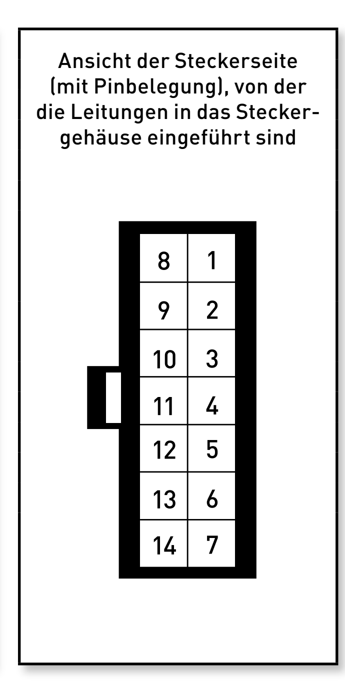
6.5.3 Externer Zusatzlautsprecher

In folgenden Fällen muss ein Zusatzlautsprecher (4 Ω, min. 5 W) verwendet werden:

→ wenn Lautsprecher des Autoradios nicht verwendet werden sollen
→ wenn die Ausgangsleistung des Lautsprecherkanals 35 W (Sinus) übersteigt und kein Telefonanschluss am Autoradio vorhanden ist
→ wenn das Autoradio mit Aktivboxen betrieben wird und kein Telefonanschluss am Autoradio vorhanden ist

Rückkopplungen stören die Verständlichkeit. Bringen Sie den Zusatzlautsprecher in einem Abstand von mindestens 80 cm zum Mikrofon an. Zur Befestigung des externen Lautsprechers beachten Sie die Hinweise des jeweiligen Herstellers. Der Lautsprecher kann an die Leitungen grün (Pin 14) und viloett (Pin 7) des Anschlusskabels angeschlossen werden. Vorher ist die Leitung vom ISO-Stecker zu trennen.

Pin	Farbe	Funktion
1	braun	Masse (Kl. 31)
2	gelb	Radio-Mute
3		
4		
5		
6	weiß	Autoradio Lautsprecherausgang + (vorne Rechts)
7	violett	Anschluss Lautsprecher + (vorne Rechts)
8	rot	Dauerplus (Kl. 30)
9	blau	Zündung (Kl. 15)
10		
11		
12		
13	schwarz	Autoradio Lautsprecherausgang – (vorne Rechts)
14	grün	Anschluss Lautsprecher – (vorne Rechts)



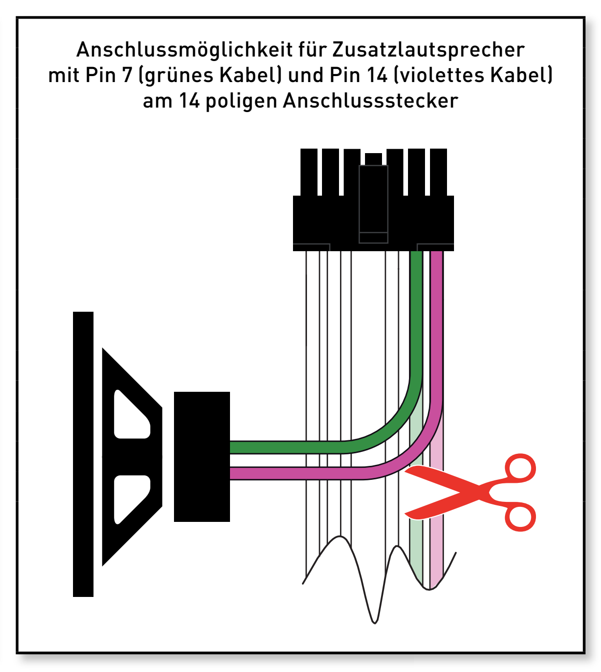


Abb. 12: Externer Zusatzlautsprecher

6.6 Anschluss der Komponenten an die Elektronikbox

Die einzelnen Komponenten werden wie folgt mit der Elektronikbox verbunden :

[1] Mikrofonstecker in die Klinkenbuchse mit Mikrofonsymbol einstecken

[2] Der Line-Out der Elektronikbox ist mit dem Line-In des Autoradios zu verbinden. In Abhängigkeit des Line-In am Autoradio bieten sich folgende Verbindungskabel an:
→ Verbindungskabel 3,5 mm Stereo Klinkenstecker auf 3,5 mm Stereo Klinkenstecker (l = 1,5 m)
→ Verbindungskabel 3,5 mm Stereo Klinkenstecker auf Chinch-Stecker (l = 1,5 m)
→ Verbindungskabel 3,5 mm Stereo Klinkenstecker auf Mini-ISO (l = 1,5 m)

[3] Das Bedienteil muss an die Buchse für das Bedienteil angeschlossen werden.

[4] Der 14 polige Stecker des ISO-Anschlusskabels muss mit der Elektronikbox verbunden werden.

[5] Optional kann an die Buchse Ladeanschluss ein Ladecradle angeschlossen werden.
[6] Der USB-Anschluss dient ausschließlich Servicezwecken.

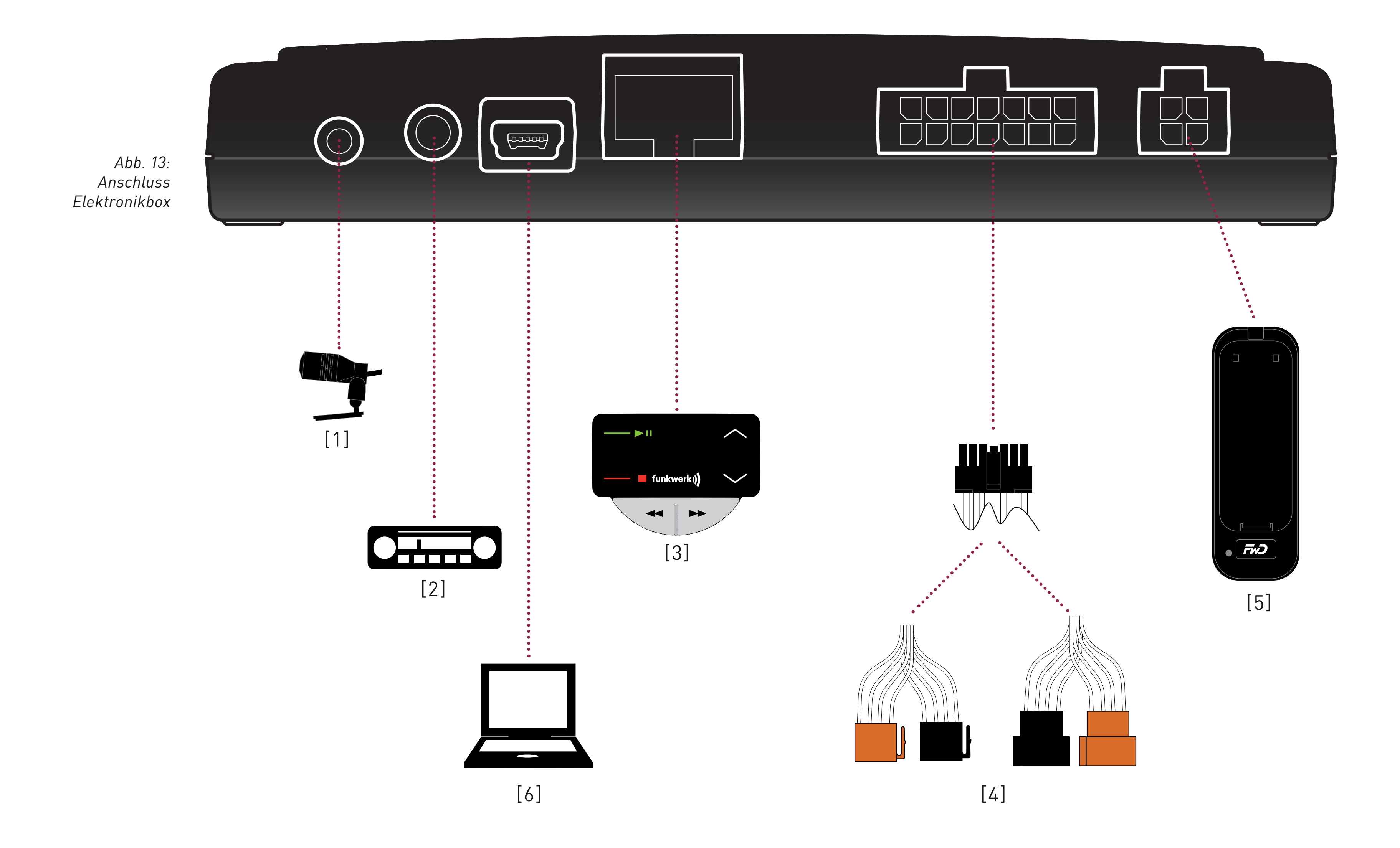


Abb. 13: Anschluss Elektronikbox

6.7 Funktionstest

Der Funktionstest ist erst nach dem Verbinden der Anlage mit einem kompatiblen Bluetooth®-Gerät möglich. Wie Sie dazu vorgehen müssen, entnehmen Sie bitte den Abschnitten „Inbetriebnahme“ und „Musik Player“ weiter hinten in dieser Anleitung.

7 Bedienungsanleitung



BEEINTRÄCHTIGUNG DER VERKEHRSSICHERHEIT! Unaufmerksamkeit kann zu gefährlichen Verkehrssituationen führen! Trotz Freisprechen müssen Sie Ihre Aufmerksamkeit stehts auf das Verkehrsgeschehen richten! Verzichten Sie in schwierigen Situationen gegebenenfalls auf ein Telefonat!

7.1 Funktionen

7.1.1 Funktionsübersicht

Die Freisprechanlage EGO TALK unterstützt das Bluetooth® Handsfree-Profil. Das heißt, Sie können Telefone, die das Profil unterstützen, an unserer Anlage betreiben. Die EGO TALK ist die clevere Einsteigerlösung für das Telefonieren im Auto und bietet folgenden Funktionsumfang:

- → Anruffunktionen wie Eingehender Ruf, Ausgehender Ruf und Wahlwiederholung
- → Unterstützung der Handysprachwahl
- → Musik-Player – Wiedergabe von Musikdateien des Handys, iPods™ oder MP3-Players via Bluetooth® Audio-Streaming (A2DP)
- → Automatische Radiostummschaltung
- → Anmeldung von bis zu 8 Mobiltelefonen

7.2 Symbole

Das Bedienteil der EGO TALK verfügt über insgesamt 6 Tasten. Das rechte Bild zeigt eine kurze Übersicht über die vorhandenen Tasten. Die Funktionen der einzelnen Tasten werden in diesem Abschnitt erklärt.



Tastenfunktionen



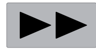
→ Die ▶II -Taste (Grün) dient der Gesprächsannahme. Eine weitere Funktion ist die Wahlwiederholung. Sollte eine Nummer vom Telefon ausgewählt worden sein, kann diese erneut mit dieser Taste gewählt werden. Während des Abspielens von Musik übernimmt die Taste die Funktion von Play und Pause.

Kurzbeschreibung: *Annehmen, Wahlwiederholung des Telefons starten, Play, Pause*



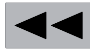
→ Mit der ■ -Taste (Rot) kann ein ankommender Anruf abgewiesen und ein geführter Anruf beendet werden. Während der Wiedergabe von Musik kann mit der ■ -Taste der Titel gestoppt werden. Weiterhin dient diese Taste dazu, zwischen Freisprechen und der Musiksteuerung umzuschalten.

Kurzbeschreibung: *Auflegen, Abweisen, Stop, Umschalten zwischen Freisprechen und Musiksteuerung*



→ Mit der ▶▶ -Taste kann die telefoneigene Sprachwahl gestartet werden. Es werden die Funktionen des Mobiltelefons unterstützt, die Sie bitte der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons entnehmen. Während der Musikwiedergabe kann mit ▶▶ zum nächsten Titel gesprungen werden. Es kann nur Titelweise gesprungen werden.

Kurzbeschreibung: *Starten der telefoneigenen Sprachwahl, Titelsprung vorwärts*



→ Die ◀◀ -Taste dient dazu zum vorherigen Titel zu springen.

Kurzbeschreibung: *Titelsprung rückwärts*



→ Mit der ∧ -Taste wird die Lautstärke während eines Telefonats und während des Abspielens von Musik erhöht.

Kurzbeschreibung: *Lautstärke erhöhen*



→ Mit der ∨ -Taste wird die Lautstärke während eines Telefonats und während des Abspielens von Musik reduziert.

Kurzbeschreibung: *Lautstärke reduzieren*

LED-Funktionen
In der EGO Talk sind zwei verschiedenfarbige (grün und rot) LEDs integriert. Die LEDs dienen dazu, unterschiedliche Zustände anzuzeigen. Folgende Zustände können auftreten.

LED Zustände
→ Grün blinkt in Intervallen kurz auf → kein Gerät verbunden
→ beide dauerhaft an → Freisprech-Verbindung aufgebaut (Freisprech-Steuerung)
→ nur Grün an → A2DP aktiv (Musiksteuerung)
→ Grün an und Rot verlischt kurz → Musik Wiedergabe gestoppt (Beide Profile verbunden, Freisprech-Steuerung)
→ Rot an und Grün blinkt periodisch → aktiver Ruf

7.3 Inbetriebnahme

Nehmen Sie sich Zeit, um sich mit der Bedienung der Anlage in Verbindung mit dem Telefon vertraut zu machen. Führen Sie zunächst einige Telefongespräche, bei denen Sie die optimalen Bedingungen für Lautstärke und Sprechrichtung ermitteln, bevor Sie die Anlage im Straßenverkehr benutzen. Für die Inbetriebnahme sollte das Fahrzeug an einem ruhigen Platz abgestellt sein. Von Vorteil ist die vorherige Verabredung mit einem Gesprächspartner, der sich etwas Zeit nehmen kann, um Sie bei Testverbindungen zu unterstützen.

7.3.1 Über die Bluetooth® Technologie

Die Bluetooth® Technologie ist eine Funktechnologie und erlaubt somit eine Kommunikation ohne Kabel. Daten und Sprache können gleichzeitig übertragen werden. Dazu muss zwischen den beteiligten Geräten keine Sichtverbindung bestehen. Die Funkreichweite beträgt im Freifeld typisch 10 m. Störungen durch andere elektrische Geräte oder Hindernisse können aber zu einer geringeren Reichweite führen. Das Frequenzband, in welchem Bluetooth® arbeitet, ist nahezu weltweit freigegeben. Das und die Tatsache, dass jedes Bluetooth® Produkt auf einwandfreie Zusammenarbeit mit anderen Bluetoothgeräten getestet und qualifiziert wird, sichert größtmögliche Kompatibilität von Geräten verschiedener Hersteller. Die EGO TALK unterstützt das Bluetooth® Handsfree-Profil. Das heißt, Sie können Telefone, die das Bluetooth® Handsfree-Profil unterstützen, daran betreiben. Lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons nach, welches Profil es unterstützt.

A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) ist eine Technik, die es erlaubt Stereo-Audio-Signale drahtlos via Bluetooth® an ein entsprechendes Empfangsgerät zu senden. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internet-Homepage über die kompatiblen Mobiltelefone.

7.3.2 Einschalten / Ausschalten

Mit dem Einschalten der Zündung schaltet sich die Freisprechanlage ein. Nach dem Einschalten blinken beide Leuchtdioden viermal kurz auf. Danach ist das Gerät im Standby-Modus und bereit zum Verbindungsaufbau. Um mit der Anlage telefonieren zu können, muss ein kompatibles Bluetooth® Telefon mit der EGO TALK gekoppelt werden. Was Sie dazu tun müssen, erfahren Sie in den nächsten Abschnitten. Wird die Zündung ausgeschaltet, schaltet sich die Freisprechanlage ab. Wird während eines Telefonats die Zündung ausgeschaltet, wird dieses Telefonat aufrecht erhalten und weiter geführt. Die Anlage wird erst nach Beendigung des Telefonats ausgeschaltet.

7.3.3 Kopplung

Ein Mobiltelefon, das mit der Freisprechanlage betrieben werden soll, muss mit der EGO TALK gekoppelt werden. Solange kein Gerät verbunden ist, ist die Anlage für alle Bluetooth®-Geräte sichtbar. In diesem Zustand leuchtet die grüne LED alle 7,5 Sekunden auf, da noch kein Gerät verbunden ist. Das zu benutzende Telefon muss an der EGO TALK angemeldet werden. Die Bluetooth®-Suche und -Kopplung geschieht vom Telefon aus. Die Bluetooth® Kennung ist „EGO TALK“. Die einzugebende PIN ist standardmäßig „0000“. War die Verbindung/Kopplung erfolgreich, leuchten beide Dioden dauerhaft. Pro Benutzer kann ein Telefon gekoppelt werden. Möchten Sie ein weiteres Telefon koppeln, so entkoppeln Sie bitte die momentane Verbindung vom Telefon aus. Sollten Probleme bei der Kopplung auftreten, schauen Sie bitte im Abschnitt „Problembehebung“ nach und informieren Sie sich in der Betriebsanleitung Ihres Telefons über die Gerätesuche per Bluetooth®.

7.3.4 Automatisches Verbinden

Sollte bereits ein Telefon mit der Anlage verbunden sein, versucht die EGO TALK, sich mit diesem Telefon zu koppeln. War die Verbindung erfolgreich, dann leuchten beide Dioden dauerhaft. Es wird immer das zuletzt gekoppelte Telefon verbunden. Sollte sich dieses Telefon nicht in Reichweite befinden, werden die anderen gekoppelten Telefone gesucht. War die Suche erfolgreich, wird automatisch zu diesem Telefon verbunden. Verlief die Suche hingegen ohne Erfolg, wird in den Koppelmodus gewechselt. Ein manuelles Verbinden über das Telefon wird so möglich.

7.4 Anrufen

7.4.1 Eingehender Ruf

Bei einem eingehenden Anruf ist der Klingelton über die EGO TALK zu hören. Außerdem leuchtet die grüne LED periodisch. Mit der ▶II-Taste kann der Anruf angenommen werden. Mit der Taste ■ wird der Anruf abgewiesen. Bei einem eingehenden Anruf während der Musikwiedergabe wird automatisch in den Freisprechmodus gewechselt. Nach Beendigung des Telefonats muss gegebenenfalls durch Betätigen der ■-Taste der Musik Player erneut gestartet werden.

7.4.2 Ausgehender Ruf

Es gibt verschiedene Möglichkeiten einen Anruf zu starten. Mit der ▶II-Taste wird die Wahlwiederholung des Telefons gestartet und die zuletzt gewählte Nummer gewählt. Ist der Ruf aufgebaut, blinkt die grüne LED periodisch.
Wird die ▶▶-Taste gedrückt, startet die Sprachwahl des Telefons. Jetzt können Sie die Nummer, den Namen oder Kommandos, die vom Telefon unterstützt werden, ansagen. Auch hier leuchtet die grüne LED periodisch, wenn der Ruf aufgebaut ist. Die dritte Möglichkeit ist die Direktwahl über das Telefon.



WICHTIGER HINWEIS: Bitte beachten Sie die Rechtsvorschriften Ihres Landes zum Telefonieren im Auto!

7.5 Musik Player

7.5.1 Kopplung

Die Kopplung mit dem Musik Player ist von Gerät zu Gerät unterschiedlich. Wird ein Telefon genutzt, das Handsfree und A2DP unterstützt, muss nicht nochmals gekoppelt werden, da das Telefon bereits mit der Anlage verbunden ist. Wird allerdings ein Gerät ohne A2DP verwendet (MP3 Player), muss dieses mit einem separaten A2DP-Adapter betrieben werden. Bei diesen Geräten darf beim erstmaligen Koppeln mit der EGO TALK keine Verbindung zwischen EGO TALK und Telefon bestehen, da sonst der Stand Alone Player die EGO TALK nicht findet. In diesem Fall muss erst die Verbindung

zum Telefon unterbrochen werden. Ist das Gerät erst einmal bekannt, wird eine direkte Verbindung mit der EGO TALK hergestellt, auch wenn eine Verbindung mit einem Telefon besteht.
Bei den A2DP-fähigen Telefonen gibt es einige Unterschiede beim Starten des Musik Players. Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage.

7.5.2 Abspielen / Pause

Wenn ein A2DP Gerät verbunden ist und der Musik Player gestartet wurde, kann mit der ▶II-Taste die Wiedergabe des Musiktitels gestartet werden. Weiterhin kann die Wiedergabe des Titels angehalten werden, indem die ▶II-Taste gedrückt wird. Bei erneutem Drücken der ▶II -Taste wird die Wiedergabe des Titels fortgesetzt.

7.5.3 Stoppen

Während des Abspielens von Musik kann mit der ■-Taste die Musik gestoppt werden. Außerdem kann mit der ■-Taste der Musik Player beendet und in den Handsfree Modus gewechselt werden.

7.5.4 Titelsprung-Funktion

Möchten Sie um einen Titel vorwärts springen, betätigen Sie die ▶▶ -Taste. Um den vorherigen Titel abzuspielen, benutzen Sie die ◀◀ -Taste.

7.6 Lautstärke

Die Lautstärke der Audiowiedergabe kann mittels der Tasten ∨ und ∧ verändert werden. Mit der ∧-Taste wird die Lautstärke erhöht und mit dem Drücken der ∨-Taste leiser gestellt.

8 Service

FAQ – Liste mit häufig gestellten Fragen:

1. **Wie sind der Abmaße der Displays bzw. der Bedienteile?**
   Die Abmaße finden Sie in der Bedienungsanleitung unter dem Punkt „Technische Daten“.

2. **Sind die EGO Anlagen für alle Fahrzeugtypen geeignet?**
   Ja, die EGO Anlagen sind für alle Typen geeignet. Siehe Einbauanleitung!

3. **Gibt es eine Liste der optionalen Ladehalter?**
   Ja. Auf der Homepage ist eine Liste der optionalen Halter verfügbar.

4. **Wo kann EGO gekauft werden?**
   Über autorisierte Fachhändler. Einen Fachhändler in Ihrer Nähe finden Sie auf unserer Homepage unter dem Punkt Händler → Händlersuche.

5. **Wie läuft die Datenübertragung, um Musik abzuspielen?**
   Bei der EGO TALK ist es möglich über A2DP Musik abzuspielen. Werden MP3-Player ohne A2DP verwendet, sind diese nur mit A2DP-Adapter nutzbar. MP3-Player und iPod™ können mit einem Dongle / Adapter bluetoothfähig gemacht werden.

6. **Verfügen die EGO Anlagen über einen Außenantennenanschluss?**
   In Verbindung mit dem optionalen Ladenhalter kann das Mobiltelefon an den Außenantennenanschluss angeschlossen werden.

Problembehebung:

Problem	Ursache	Abhilfe
EGO TALK schaltet sich nicht ein	Versorgungsspannung nicht vorhanden	ggf. Sicherung ersetzen, sowie Kabel und Anschlüsse prüfen
	Zündung nicht eingeschaltet	Zündung einschalten
	Zündungsleitung unterbrochen	Leitung und 1 A Sicherung prüfen
Im Gespräch kann Ihr Gesprächspartner Sie nicht hören	Mikrofon nicht gesteckt	Mikrofonstecker mit der Elektronikbox verbinden bei Kabeldefekt ist ein Austausch nötig
Gesprächspartner klagt über Störgeräusche	Mikrofon im Luftstrom	Mikrofon an anderen Ort montieren oder Lüftung verringern
	Telefon sehr dicht an Teilen der EGO TALK oder am Autoradio	Vergrößern Sie den Abstand Ihres Telefons zur EGO TALK bzw. zum Radio
Gesprächspartner klagt über Echoeffekte	zu geringer Abstand zwischen Mikrofon und Lautsprecher	Abstand vergrößern oder Lautstärke verringern
	Lautstärke zu hoch	Lautstärke verringern
Bei der Gerätekopplung kann das Telefon die EGO TALK nicht finden	EGO TALK ist bereits mit einem Gerät verbunden	Bestehende Verbindung aufheben
Ton klingt unsauber, kratzig	schlechte Bluetooth®-Verbindung	Verringern Sie den Abstand zwischen Telefon und EGO TALK oder entfernen Sie ggf. (metallische) Hindernisse
Nach Einschalten der Zündung wird die Verbindung zum gekoppelten Telefon nicht hergestellt	Das Telefon befindet sich nicht in Reichweite.	Bringen Sie das Telefon in Reichweite der EGO TALK.
	Die Bluetooth®-Schnittstelle ist im Telefon deaktiviert.	Schalten Sie in Ihrem Telefon Bluetooth® auf "EIN" (Option "Automatisch" genügt nicht)
	Das Telefon verlangt eine Bestätigung des Verbindungsaufbaus.	Bestätigen Sie am Telefon die Verbindung. Deaktivieren Sie die Sicherheitsabfrage (siehe Bedienungsanleitung des Telefons)
	Eines der beiden Geräte besitzt keinen gültigen Verbindungsschlüssel mehr.	Führen Sie eine neue Kopplung durch.

9 Zubehör und Ersatzteile

Über die aktuell unterstützten Handymodelle informieren wir Sie im Internet unter *www.fwd-online.de*. Ebenso berät Ihr Händler Sie gern zu allen diesbezüglichen Fragen.

Zubehör:

Stereo Mute Box
Hören Sie Musik oder telefonieren sie entspannt im Auto. Die Stereo Mute Box sorgt für ein ausgeklügeltes Soundmanagement. Telefongespräche oder Musik übertragt die kleine Box auf die Autolautsprecher – natürlich in Stereoqualität. Das Autoradio wird für diese Zeit stumm geschaltet.
Merkmale:

- Radiostummschaltung bei Gesprächs- oder Musikübertragung (Audio Streaming)
- Musikwiedergabe in Stereoqualität auf den vorderen Autolautsprechern
- Gesprächswiedergabe auf den vorderen Lautsprechern



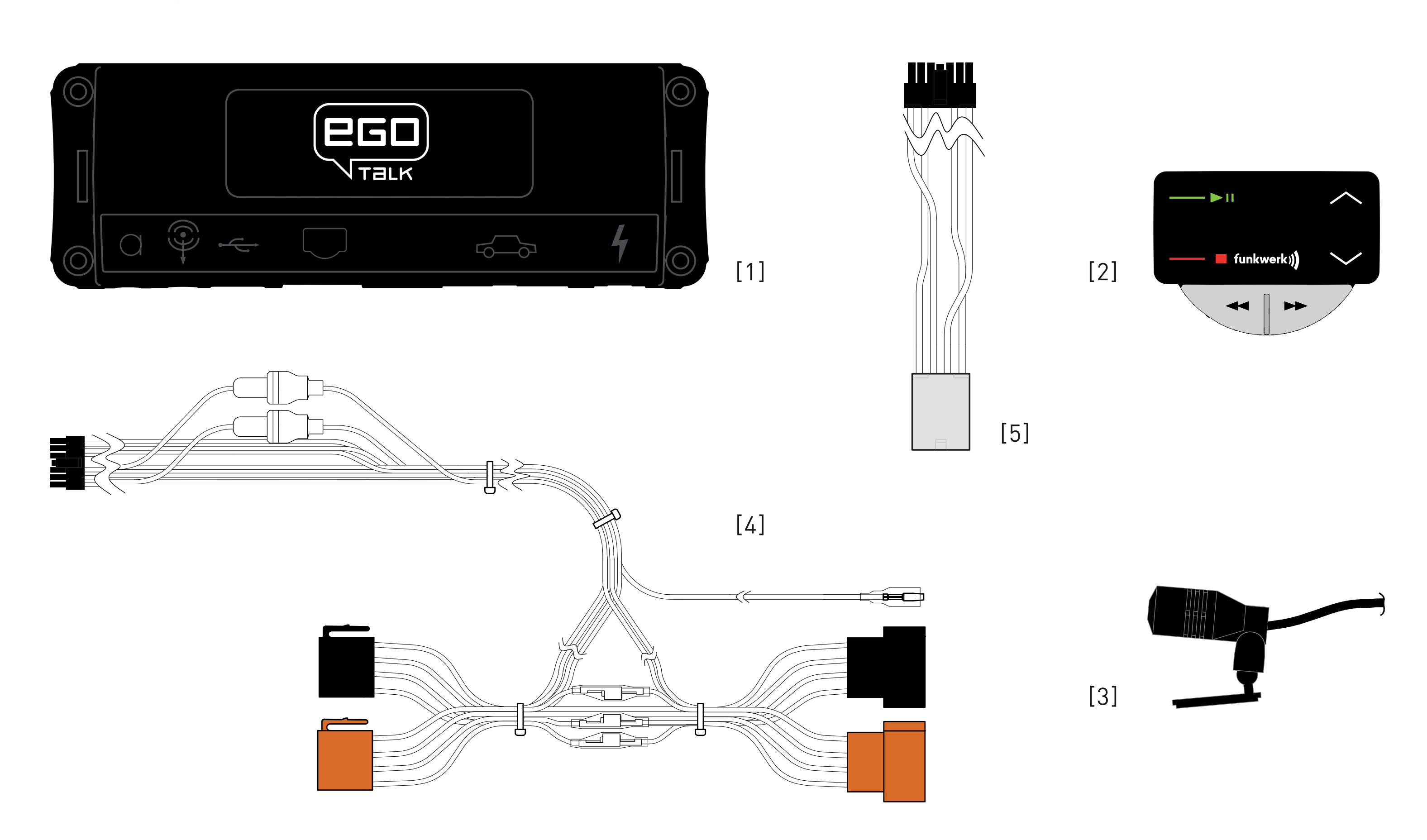
Lade-Cradle
Das Lade-Cradle ist das praktische Zubehör für Bluetooth®-Freisprechanlagen von Funkwerk Dabendorf. Das Lade-Cradle bietet sicheren Halt und ermöglicht die Ladung des Handy-Akkus im Fahrzeug. Ideal für Vielfahrer und -telefonierer. Der Außenantennenanschluss sorgt darüber hinaus für hervorragende Gesprächsqualität.
Merkmale:

- Intelligente Ladeelektronik für das Mobiltelefon
- Sicherer Halt des Mobiltelefons im Ladehalter
- Außenantennenanschluss für exzellente Gesprächsqualität



Ersatzteile:

[1] Elektronikbox
[2] Bedienteil
[3] Mikrofon
[4] Anschlusskabelsatz
[5] Adapterkabel



10 Technische Daten

Außenabmessungen Elektronikbox	130 mm x 45 mm x 23 mm
Außenabmessungen Bedienteil	45 mm x 33 mm x 17 mm
Kabellänge Bedienteil	2,0 m
Betriebsspannung	11 V bis 15 V
Ruhestromaufnahme (Zündung aus)	max. 0,1 mA
Absicherung Dauerplus	2 A
Absicherung Zündung	1 A
Temperaturbereich	-10 °C bis +55 °C
Unterstützte Bluetooth® Profile	Handsfree, A2DP, AVRCP

11 Zulassungen

CE 0681

Entsprechend der Richtlinie R&TTE 1999/5/EG

e 1

Typgenehmigung gemäß Richtlinie 72/245/EWG (2006/28/EG) „Elektromagnetische Verträglichkeit in Kraftfahrzeugen“



Bluetooth® ist ein registriertes Markenzeichen der Bluetooth SIG, Inc.

12 Konformitätserklärung

Dieses Gerät arbeitet mit der Bluetooth® Funktechnologie. In einigen Ländern kann die Verwendung dieses Gerätes nicht oder nur eingeschränkt erlaubt sein. Bitte informieren Sie sich über solche Beschränkungen, und verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie nicht sicher sind, ob die Benutzung in einem bestimmten Land erlaubt ist oder nicht.

Bluetooth® ist eine Marke der Bluetooth SIG, Inc.

Hiermit erklärt die **Funkwerk Dabendorf GmbH**
Märkische Straße
D-15806 Dabendorf

dass sich die **Freisprechanlage „EGO TALK“**

in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

CE 0681

13 Hotline

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Möchten Sie sich näher informieren? Benötigen Sie Beratung und Service vor Ort? Rufen Sie uns an!

In den folgenden Zeiten steht Ihnen unsere Hotline zur Verfügung.

Montag – Donnerstag	von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Folgende Schritte sollten Sie einhalten:

→ Prüfen Sie, ob Sie das Problem mit Hilfe des vorstehenden Abschnittes „Problembehebung" lösen können.
→ Halten Sie den Typ der Freisprechanlage und des Halter-Sets bereit.
→ Versuchen Sie das Problem möglichst genau zu beschreiben.

Unsere Hotline können Sie unter folgenden Nummern erreichen:

aus Deutschland:	Telefon:	0800 - 0 393 393
außerhalb Deutschlands:	Telefon:	+49 (0) 3377 - 316 233
		+49 (0) 3377 - 316 234
	Telefax:	+49 (0) 3377 - 316 244

Funkwerk Dabendorf GmbH

Märkische Straße
D-15806 Dabendorf

Telefon	+49 (0) 3377 316 - 0
Telefax	+49 (0) 3377 316 - 300
eMail	info@fwd-online.de
Internet	www.fwd-online.de



Ein Unternehmen der Funkwerk AG.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschrittes und Abweichungen vom Lieferumfang vorbehalten! Alle Rechte vorbehalten! Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung!